

BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum (NEZ), Ostallgäu
Hintere Gasse 27, 87629 Füssen

An alle weiterführenden Schulen im Landkreis Ostallgäu
und der Stadt Kaufbeuren

Füssen, 16.04.2024

Umweltbildung und Naturerlebnisführungen für Weiterführende Schulen im Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren im Sommer 2024

Sehr geehrte Damen und Herren der Schulleitung, sehr geehrte Lehrerinnen und
Lehrer,

wir freuen uns, dass wir Ihnen unser Sommerangebot mit attraktiven
Naturerlebnisangeboten und Umweltbildungsprogrammen senden können. Unsere
engagierten und erfahrenen Umweltpädagog*innen kommen mit unseren
Programmen gerne direkt in Ihre Schule bzw. an einen gut erreichbaren Ort in der
Natur in Ihrer Nähe.

Sie können aus den folgenden Angeboten wählen:

1. **Ökologischer Fußabdruck** (im Klassenzimmer, 5.-10. Klasse)
2. **Klimawandel** (im Klassenzimmer)
3. **Neu: Weltbewusst – konsumkritischer Stadtrundgang**
(7.-10. Klasse, Füssen)
4. **Expedition ins Moor** (in ausgewählten Allgäuer Mooren)
5. **Expeditionen in heimische Lebensräume** (draußen, April – Oktober)
 - Wald; Wiese, Hecke, Bach oder Weiher
6. **Landart** - Gestalten in und mit der Natur (draußen, April bis Oktober)

Mit freundlichen Grüßen,



Andreas Güthler
Leiter des NEZ



Laurence Neumann
UMO Koordination Ostallgäu

BUND Naturschutz
Naturerlebniszentrum
(NEZ) Ostallgäu

Laurence Neumann
Tel. 0157 377 93 466

ostallgaeu@nez-
allgaeu.de

www.NEZ-Allgaeu.de

Im Klassenzimmer



Ökologischer Fußabdruck (ganzjährig, 5.-10. Klasse)

Der Ökologische Fußabdruck zeigt, wie viel Fläche erforderlich ist, um die Energie und Ressourcen zu produzieren, die wir für unseren Alltag benötigen. Globale Zusammenhänge wie auch individuelle Handlungsmöglichkeiten für Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit können so veranschaulicht werden.

Das Angebot besteht aus zwei Modulen, die einzeln (je 90 Min) oder zusammen (auch an 2 Terminen) gebucht werden können. (Lehrplanbezüge u. a.: Erdkunde 8. + 9. Kl. Mittel- und Realschule, 10. Kl. Gymnasium, auch Wirtschaft/Recht) genutzt werden:

Modul 1: Planspiel Ressourcenverbrauch

Nach einer anschaulichen Einführung zum Ökologischen Fußabdruck wird im Planspiel jeder Schüler zum „Regierungschef“ eines Staates. Aufgabe ist es, den Wohlstand zu erhöhen. Dabei erfahren die Schüler: Wenn es – durch geschickte Strategien und Verhandlungen - gelingt, Ressourcen nachhaltig zu nutzen, profitieren alle. Das Planspiel macht Spaß und macht komplexe Zusammenhänge wie Nachhaltigkeit, globale Abkommen, begrenzte Regenerationsfähigkeit natürlicher Ressourcen etc. unmittelbar erlebbar.

Modul 2: Globale Gerechtigkeit, eigene Handlungsmöglichkeiten

Nach einer Einführung bzw. Wiederholung zum „Ökologischen Fußabdruck“ erleben die Teilnehmer im Rahmen eines „Weltspiels“ die aktuelle Verteilung des globalen Wohlstands und Ressourcenverbrauchs. Jeder Schüler berechnet anschließend seinen persönlichen Fußabdruck – und wird dabei feststellen, dass unser Lebensstil nicht nachhaltig ist. Schwerpunkt des Moduls bilden Kleingruppenstationen zu individuellen Handlungsmöglichkeiten für eine Verkleinerung des Ökologischen Fußabdrucks in den Bereichen Konsum, Ernährung und Mobilität.

Bitte beachten: Die Teilnehmerbeiträge werden pro Modul abgerechnet.

Klimawandel (alle Klassenstufen)



Weltweit fordern SchülerInnen im Rahmen von „Fridays for Future“ mehr Klimaschutz. In unserem Angebot informieren wir SchülerInnen von der fünften bis zur zwölften Jahrgangsstufe altersgerecht und fundiert über Hintergründe, Folgen und Handlungsmöglichkeiten zum Klimawandel. Dabei ist uns wichtig, die Bedrohung durch den Klimawandel nicht zu verharmlosen, aber gemeinsam Wege aus der Krise zu suchen und zu besprechen, wo die SchülerInnen ihre Möglichkeiten sehen, eigene Beiträge zu leisten und sich zu engagieren. Wir arbeiten interaktiv und mit motivierenden Methoden wie Planspiel, Peergroup-Diskussion und Kooperationsaufgaben.

Beispielhafte Inhalte: „Speeddating: Persönliche Erfahrungen“, Impulsvortrag Klimafakten, Experiment Kippunkte im Weltklimasystem, persönliche CO₂-Bilanz, Klimachallenge, Kooperationsauftrag Rahmenbedingungen für Klimaschutz, Planspiel Ressourcenverbrauch, Klimabingo u. a. Die Inhalte passen wir je nach Dauer des Angebots und Klassenstufe an.

Dauer: eine Doppelstunde (oder länger) bis hin zu einem gesamten Projekttag.

In Füssen



Weltbewusst - Konsumkritischer Stadtrundgang

(7. – 10. Klassen, Füssen mind. 1,5 h – 2,5 h)

Im Rahmen des WELTbewusst-Stadtrundganges werden den Jugendlichen bekannte Orte besucht und dort exemplarisch die Produktionsbedingungen einiger von Jugendlichen konsumierter Marken und Produkte vorgestellt. Die weltweiten und lokalen Auswirkungen unseres Konsumverhaltens, sollen verdeutlicht und mit den Teilnehmenden diskutiert werden. Dabei werden positive Beispiele und Alternativen aufgezeigt und mit Hilfe interaktiver Methoden erlebbar.

In der Umgebung der Schule, draußen...



Expedition ins Moor

(Juni bis Oktober)

Auf den Spuren von Torfmoos und Sonnentau lernen wir den geheimnisvollen Lebensraum mit seiner spannenden Tier- und Pflanzenwelt kennen. Wir erfahren, wie uns Moore helfen können, unser Klima zu schützen und uns vor Hochwasser zu bewahren. Das Angebot ist aus Rücksicht auf den Naturschutz nur in ausgewählten Mooren von Juni bis Oktober möglich.



Expeditionen in heimische Lebensräume

Wald, Hecke, Bach oder Weiher (April - Oktober)

Ob Wald oder Hecke, ob Bach, Tümpel oder Weiher oder Moor - wir erforschen die Umgebung mit einfachen Methoden (Kescher, Becherlupe) und lernen Tiere und Pflanzen spielerisch kennen. Künstlerische Landart-Elemente lassen uns die Sinne für die Natur neu erwecken.



Landart – Kunst in und mit der Natur

(April - Oktober)

Landartkünstler gestalten ihre vergänglichen Werke aus dem, was sie in der Natur finden und belassen sie am Ort ihrer Entstehung. Die Schüler erleben faszinierende Gestaltungsmöglichkeiten mit Naturmaterialien, erlernen handwerkliche Grundtechniken für dreidimensionale Werke und erfahren, wodurch ästhetische Wirkungen erzielt werden. Das Angebot eignet sich gut für den Kunstunterricht, aber zum Beispiel auch für einen Wandertag.

Organisatorisches

- Anmeldung:** Bitte verwenden Sie beiliegendes **Anmeldeformular**.
Unsere zuständige Fachkraft setzt sich dann mit Ihnen in Verbindung.
- Dauer und Beitrag:** 1,5 bis 2 Stunden 3,50€ pro Schüler*in
2,5 bis 3 Stunden 4,50€ pro Schüler*in
- Mindestbeitrag:** 50,00 € pro Gruppe
- Bitte beachten Sie:** bei kurzfristiger Absage berechnen wir den Mindestbeitrag von 50,00 €!
Um den Verwaltungsaufwand für uns zu minimieren, bitten wir Sie, die Teilnehmerbeiträge vorab einzusammeln und uns anschließend zu überweisen. Wir stellen Ihnen gerne auch eine Rechnung aus.
- Treffpunkt:** **nach Absprache mit der Fachkraft.** Wir kommen entweder direkt in bzw. an den Kindergarten oder in die nähere fußläufige Umgebung.
- Mitbringen:** Bitte dem Wetter angepasste, robuste Kleidung für draußen tragen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Bitte verwenden Sie das beiliegende Anmeldeformular.
Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter 0157 377 93 466 gerne zur Verfügung!



Ausgefülltes Formular bitte per Post oder E-Mail an:

BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu
 Laurence Neumann
 Hintere Gasse 27
 87629 Füssen
 Email: ostallgaeu@nez-allgaeu.de

BUND Naturschutz
 Naturerlebniszentrum
 (NEZ) Ostallgäu

Laurence Neumann
 Tel. 0157 377 93 466

ostallgaeu@nez-allgaeu.de
www.nez-allgaeu.de

Anmeldung „Umwelt mobil“ Sommer 2024 für weiterführende Schulen

Einrichtung: _____

Anschrift: _____

Telefonnr.: _____

E-Mail: _____

Ansprechpartner*in: _____

Tel.-Nr. / E-Mail: _____

telefonisch am besten zu erreichen: _____

Ort: _____

(Bei Führungen ab Kindergarten möglichst nur ein Thema pro Vormittag)

Terminvorschläge: _____

Liste der teilnehmenden Kindergruppen und ErzieherInnen (um möglichst viele Kinder erreichen zu können, freuen wir uns, wenn es möglich ist, mit zwei Gruppen hintereinander an einem Tag arbeiten zu können):

Gruppe	Anzahl Kinder	Lehrkraft	Thema

Bitte denken Sie daran, den Teilnehmerbeitrag einzusammeln und zu überweisen. Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne eine Rechnung aus.

IBAN: DE96 7335 0000
 0514 6162 42
 BIC: BYLADEM1ALG
 Sparkasse Allgäu